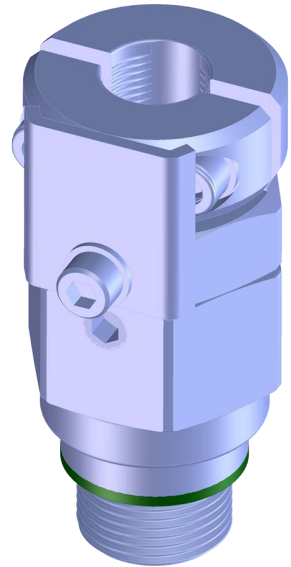


Betriebsanleitung

Arretierschraubung ARV- ECL.2

für VEGAPOINT 23

Druckbereich: -1 ... 25 bar



Document ID: 64317



VEGA

Inhaltsverzeichnis

1	Zu diesem Dokument.....	3
1.1	Funktion	3
1.2	Zielgruppe	3
1.3	Verwendete Symbolik.....	3
2	Zu Ihrer Sicherheit	4
2.1	Autorisiertes Personal	4
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
2.3	Warnung vor Fehlgebrauch	4
2.4	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	4
2.5	Umwelthinweise	5
3	Produktbeschreibung.....	6
3.1	Aufbau.....	6
3.2	Arbeitsweise.....	6
3.3	Verpackung, Transport und Lagerung.....	6
4	Montage	8
4.1	Allgemeine Hinweise.....	8
4.2	Montageablauf	8
5	Instandhalten und Störungen beseitigen.....	11
5.1	Instandhalten.....	11
5.2	Dichtungen austauschen.....	11
5.3	Das Gerät reparieren.....	14
6	Ausbauen.....	15
6.1	Ausbauschnitte	15
6.2	Entsorgen.....	15
7	Anhang.....	16
7.1	Technische Daten.....	16
7.2	Maße.....	17

1 Zu diesem Dokument

1.1 Funktion

Die vorliegende Anleitung liefert Ihnen die erforderlichen Informationen für Montage, Anschluss und Inbetriebnahme sowie wichtige Hinweise für Wartung, Störungsbeseitigung, den Austausch von Teilen und die Sicherheit des Anwenders. Lesen Sie diese deshalb vor der Inbetriebnahme und bewahren Sie sie als Produktbestandteil in unmittelbarer Nähe des Gerätes jederzeit zugänglich auf.

1.2 Zielgruppe

Diese Betriebsanleitung richtet sich an ausgebildetes Fachpersonal. Der Inhalt dieser Anleitung muss dem Fachpersonal zugänglich gemacht und umgesetzt werden.

1.3 Verwendete Symbolik



Document ID

Dieses Symbol auf der Titelseite dieser Anleitung weist auf die Document ID hin. Durch Eingabe der Document ID auf www.vega.com kommen Sie zum Dokumenten-Download.



Information, Hinweis, Tipp: Dieses Symbol kennzeichnet hilfreiche Zusatzinformationen und Tipps für erfolgreiches Arbeiten.



Hinweis: Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise zur Vermeidung von Störungen, Fehlfunktionen, Geräte- oder Anlagenschäden.



Vorsicht: Nichtbeachten der mit diesem Symbol gekennzeichneten Informationen kann einen Personenschaden zur Folge haben.



Warnung: Nichtbeachten der mit diesem Symbol gekennzeichneten Informationen kann einen ernsthaften oder tödlichen Personenschaden zur Folge haben.



Gefahr: Nichtbeachten der mit diesem Symbol gekennzeichneten Informationen wird einen ernsthaften oder tödlichen Personenschaden zur Folge haben.



Ex-Anwendungen

Dieses Symbol kennzeichnet besondere Hinweise für Ex-Anwendungen.



Liste

Der vorangestellte Punkt kennzeichnet eine Liste ohne zwingende Reihenfolge.



Handlungsfolge

Vorangestellte Zahlen kennzeichnen aufeinander folgende Handlungsschritte.



Batterieentsorgung

Dieses Symbol kennzeichnet besondere Hinweise zur Entsorgung von Batterien und Akkus.

2 Zu Ihrer Sicherheit

2.1 Autorisiertes Personal

Sämtliche in dieser Dokumentation beschriebenen Handhabungen dürfen nur durch ausgebildetes und vom Anlagenbetreiber autorisiertes Fachpersonal durchgeführt werden.

Bei Arbeiten am und mit dem Gerät ist immer die erforderliche persönliche Schutzausrüstung zu tragen.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die ARV-ECL.2 dient zur stufenlosen Arretierung von Sensoren mit Rohrverlängerung.

Detaillierte Angaben zum Anwendungsbereich finden Sie in Kapitel "*Produktbeschreibung*".

Die Betriebssicherheit des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechend den Angaben in der Betriebsanleitung sowie in den evtl. ergänzenden Anleitungen gegeben.

Eingriffe über die in der Betriebsanleitung beschriebenen Handhabungen hinaus dürfen aus Sicherheits- und Gewährleistungsgründen nur durch vom Hersteller autorisiertes Personal vorgenommen werden. Eigenmächtige Umbauten oder Veränderungen sind ausdrücklich untersagt.

2.3 Warnung vor Fehlgebrauch

Bei nicht sachgerechter oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können von diesem Produkt anwendungsspezifische Gefahren ausgehen, so z. B. ein Überlauf des Behälters durch falsche Montage oder Einstellung. Dies kann Sach-, Personen- oder Umweltschäden zur Folge haben. Weiterhin können dadurch die Schutzeigenschaften des Gerätes beeinträchtigt werden.

2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

Das Gerät entspricht dem Stand der Technik unter Beachtung der üblichen Vorschriften und Richtlinien. Es darf nur in technisch einwandfreiem und betriebssicherem Zustand betrieben werden. Der Betreiber ist für den störungsfreien Betrieb des Gerätes verantwortlich. Beim Einsatz in aggressiven oder korrosiven Medien, bei denen eine Fehlfunktion des Gerätes zu einer Gefährdung führen kann, hat sich der Betreiber durch geeignete Maßnahmen von der korrekten Funktion des Gerätes zu überzeugen.

Durch den Anwender sind die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung, die landesspezifischen Installationsstandards sowie die geltenden Sicherheitsbestimmungen und Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

Eingriffe über die in der Betriebsanleitung beschriebenen Handhabungen hinaus dürfen aus Sicherheits- und Gewährleistungsgründen nur durch vom Hersteller autorisiertes Personal vorgenommen werden. Eigenmächtige Umbauten oder Veränderungen sind ausdrück-

lich untersagt. Aus Sicherheitsgründen darf nur das vom Hersteller benannte Zubehör verwendet werden.

Um Gefährdungen zu vermeiden, sind die auf dem Gerät angebrachten Sicherheitskennzeichen und -hinweise zu beachten.

2.5 Umwelthinweise

Der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen ist eine der vordringlichsten Aufgaben. Deshalb haben wir ein Umweltmanagementsystem eingeführt mit dem Ziel, den betrieblichen Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern. Das Umweltmanagementsystem ist nach DIN EN ISO 14001 zertifiziert.

Helfen Sie uns, diesen Anforderungen zu entsprechen und beachten Sie die Umwelthinweise in dieser Betriebsanleitung:

- Kapitel "*Verpackung, Transport und Lagerung*"
- Kapitel "*Entsorgen*"

3 Produktbeschreibung

3.1 Aufbau

Lieferumfang

Der Lieferumfang besteht aus:

- Arretierverschraubung ARV-ECL.2 für kapazitive Grenzschalter VEGAPOINT 23
- Dokumentation
 - Diese Betriebsanleitung

3.2 Arbeitsweise

Anwendungsbereich

Die ARV-ECL.2 ist eine druckdichte Klemmverschraubung bis 25 bar (362 psig) und kann zusammen mit einem Füllstandsensoren in Rohrausführung (VEGAPOINT 23) eingesetzt werden. Die Rohrverlängerung des Sensors muss dazu einen Durchmesser von 18 mm (0.709 in) haben.

Der Sensor in Rohrausführung muss eine Mindestlänge von 150 mm (5.9 in) haben.

Die medienberührenden Teile der ARV-ECL.2 sind aus Stahl (316L) gefertigt.

Funktionsprinzip

Mit der Arretierverschraubung können Sensoren mit Rohrverlängerung stufenlos arretiert werden.

Die Druckschraube der Arretierverschraubung presst eine Packung aus zwei Dichtungsringen und einem Distanzrohr axial zusammen. Dadurch werden die Dichtungsringe radial an das Rohr des Sensors gedrückt. Die Dichtungsringe umschließen das Rohr bei korrekter Montage dicht.

Die Klemmschelle sichert das Rohr gegen Durchrutschen.

Eine Arretierschraube sichert die Druckschraube gegen unbefugtes oder unbeabsichtigtes Lösen.

Folgende Ausführungen sind verfügbar:

- \varnothing 18 mm - G $\frac{3}{4}$ bzw. $\frac{3}{4}$ NPT (SW 41)
- \varnothing 18 mm - G1 bzw. 1 NPT (SW 41)

3.3 Verpackung, Transport und Lagerung

Verpackung

Ihr Gerät wurde auf dem Weg zum Einsatzort durch eine Verpackung geschützt. Dabei sind die üblichen Transportbeanspruchungen durch eine Prüfung in Anlehnung an ISO 4180 abgesichert.

Bei Standardgeräten besteht die Verpackung aus Karton, ist umweltverträglich und wieder verwertbar. Bei Sonderausführungen wird zusätzlich PE-Schaum oder PE-Folie verwendet. Entsorgen Sie das anfallende Verpackungsmaterial über spezialisierte Recyclingbetriebe.

Transport

Der Transport muss unter Berücksichtigung der Hinweise auf der Transportverpackung erfolgen. Nichtbeachtung kann Schäden am Gerät zur Folge haben.

- Transportinspektion** Die Lieferung ist bei Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und eventuelle Transportschäden zu untersuchen. Festgestellte Transportschäden oder verdeckte Mängel sind entsprechend zu behandeln.
- Lagerung** Die Packstücke sind bis zur Montage verschlossen und unter Beachtung der außen angebrachten Aufstell- und Lagermarkierungen aufzubewahren.
- Packstücke, sofern nicht anders angegeben, nur unter folgenden Bedingungen lagern:
- Nicht im Freien aufbewahren
 - Trocken und staubfrei lagern
 - Keinen aggressiven Medien aussetzen
 - Vor Sonneneinstrahlung schützen
 - Mechanische Erschütterungen vermeiden
- Lager- und Transporttemperatur**
- Lager- und Transporttemperatur siehe Kapitel "*Anhang - Technische Daten - Umgebungsbedingungen*"
 - Relative Luftfeuchte 20 ... 85 %

4 Montage

4.1 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie folgende generelle Sicherheitshinweise:

- Demontieren Sie die Arretierverschraubung nur im drucklosen Zustand
- Verwenden Sie nur passende Dichtungsringe. Achten Sie darauf, dass die Dichtungsringe nicht beschädigt sind. Beschädigte Ringe führen zu Undichtigkeit. Im Zweifelsfall müssen Sie neue Ringe verwenden.
- Die Gewinde sind bei Auslieferung bereits mit einem Gleitmittel versehen.

4.2 Montageablauf

Die Arretierverschraubung ist bereits vormontiert.

Die Zahlenangaben in Klammern beziehen sich auf die nachfolgende Abbildung.



Information:

Benötigtes Werkzeug:

Innensechskantschlüssel der Größe 5

Gabelschlüssel - SW 41

1. Die vormontierte Arretierverschraubung mit einer medienbeständigen Prozessdichtung in das Gewinde des Behälters einschrauben und den Einschraubstutzen (6) am Sechskant (SW 41) festziehen.
Prozessanschluss - Gewinde G $\frac{3}{4}$, $\frac{3}{4}$ NPT - max. 75 Nm (55 lbf ft)
Prozessanschluss - Gewinde G1, 1 NPT - max. 100 Nm (73 lbf ft)
2. Halteschraube (8) des Arretierwinkels (7) soweit lösen, bis sich der Arretierwinkel (7) nach unten drehen lässt.

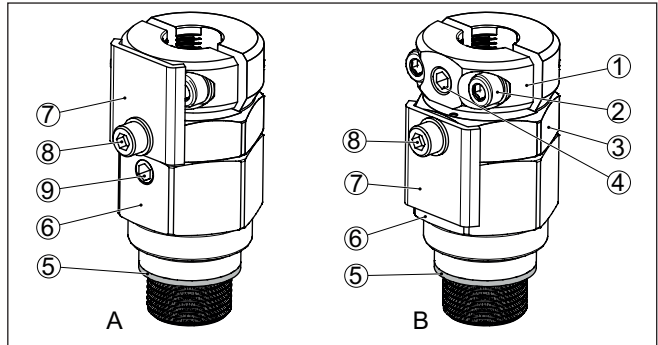


Abb. 1: Arretierschraubung ARV-ECL.2 - bis 25 bar (362 psig)

- A Arretierwinkel in Betriebsposition
- B Arretierwinkel in Montageposition
- 1 Klemmschelle
- 2 Klemmschraube M6 x 25 (2 Stück)
- 3 Druckschraube
- 4 Arretierschraube M10 x 8
- 5 Prozessdichtung
- 6 Einschraubstutzen
- 7 Arretierwinkel
- 8 Halteschraube (unverlierbar)
- 9 Gewindestift M10 x 8

3. Die beiden Klemmschrauben (2) so weit lösen, dass zwischen Druckschraube (3) und Klemmschelle (1) ein Spalt von ca. 5 mm (0.19 in) entsteht.
4. Darauf achten, dass zwischen der Druckschraube (3) und dem Einschraubstutzen (6) ein Spalt von ca. 2 mm (0.08 in) vorhanden ist.
5. Das Verlängerungsrohr des Sensors und die Innenflächen von Klemmschelle (1) und Druckschraube (3) gründlich von Fett, Öl und Schmutz reinigen.

Den Sensor mit einer leichten Drehbewegung in die Arretierschraubung einführen.

Das Rohr des Sensors muss sich leicht einschieben lassen. Falls das nicht der Fall sein sollte, wiederholen Sie die vorhergehenden Schritte und überprüfen Sie die Arretierschraubung auf Beschädigungen oder Verschmutzungen.

Falls die innenliegende Dichtung beschädigt ist, muss sie ausgetauscht werden. Den Dichtungstausch finden Sie im Kapitel "Instandhalten und Störungen beseitigen".

6. Das Rohr in die gewünschte Position schieben und festhalten.
Darauf achten, dass sich der Sensor in der richtigen Stellung (Höhe) befindet. Die Höheneinstellung des Sensors legt gleichzeitig auch den Schaltpunkt fest
7. Druckschraube (3) am Sechskant (SW41) mit einem Drehmoment von 20 Nm (14.8 lbf ft) festziehen.

Der Spalt zwischen dem Einschraubstutzen (6) und der Druckschraube (3) muss komplett geschlossen sein.

8. Zu Sicherung der Druckschraube (3), den Gewindestift (9) mit 7 Nm (5.2 lbf ft) festziehen.

Damit ist die Druckschraube (3) gegen unbeabsichtigtes Lösen gesichert.

9. Die Klemmschrauben (2) abwechselnd gleichmäßig mit einem Drehmoment von $7 \pm 0,5$ Nm (5.2 ± 0.37 lbf ft) festziehen. Darauf achten, dass der Spalt zwischen Klemmschelle (1) und Druckschraube (3) möglichst parallel ist.

Die Klemmschelle (1) wird dadurch gegen das Rohr gezogen und fixiert das Rohr des Sensors in dieser Position

10. Die Arretierschraube (4) in der Klemmschelle (1) mit einem Drehmoment von 7 Nm (5.2 lbf ft) festziehen.

Die Arretierschraube (4) drückt sich dabei leicht in das Sensorrohr und fixiert damit zusätzlich den Sensor.

11. Den festen Sitz des Sensors überprüfen.

12. Den Arretierwinkel (7) nach oben drehen und die Halteschraube (8) festziehen.

Damit sind die Arretierschraube (4) und die beiden Klemmschrauben (2) gegen unbeabsichtigtes Lösen gesichert.

5 Instandhalten und Störungen beseitigen

5.1 Instandhalten

Wartung

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist im Normalbetrieb keine besondere Wartung erforderlich.

Reinigung

Die Reinigung trägt dazu bei, dass Typschild und Markierungen auf dem Gerät sichtbar sind.

Beachten Sie hierzu folgendes:

- Nur Reinigungsmittel verwenden, die Gehäuse, Typschild und Dichtungen nicht angreifen
- Nur Reinigungsmethoden einsetzen, die der Geräteschutzart entsprechen

5.2 Dichtungen austauschen



Gefahr:

Vor der Demontage sicherstellen, dass der Behälter drucklos ist. Beachten, dass der Sensor mit Füllgut verunreinigt sein kann.



Information:

Benötigtes Werkzeug:
Innensechskantschlüssel der Größe 5
Gabelschlüssel - SW 41

Allgemeine Hinweise

Wenn die Arretierschraubung gelöst werden soll, z. B. um den Schalterpunkt zu verändern, müssen Sie die beiden Dichtungsringe auf Risse und Beschädigungen prüfen. Tauschen Sie die Dichtungen im Zweifelsfall aus.

In diesem Fall benötigen Sie zwei neue Dichtungsringe:

- Standardausführung - FKM - Artikelnummer 2.64826
- Lebensmittelausführung - EPDM - Artikelnummer 2.64821

Dichtungen austauschen

Die Zahlenangaben in Klammern beziehen sich auf die nachfolgende Abbildung.

1. Die Arretierschraubung muss für den Dichtungstausch nicht komplett ausgebaut werden.
2. Den Gewindestift (9) lösen und zwei Umdrehungen herausdrehen.
3. Halteschraube (8) des Arretierwinkels (7) soweit lösen, bis sich der Arretierwinkel (7) nach unten drehen lässt.
4. Arretierschraube (4) lösen und eine Umdrehung herausdrehen.



Tipp:

Eventuell eine Markierung mit einem wasserfesten Stift auf dem Sensorrohr machen, um die bisherige Einbauhöhe bei der Montage sofort wieder zu finden.

5. Das Rohr des Sensors festhalten und gegen Durchrutschen sichern.
Die beiden Klemmschrauben (1) lösen und so weit aufdrehen, dass zwischen Druckschraube (3) und Klemmschelle (1) ein Spalt von ca. 5 mm (0.19 in) entsteht.
6. Das Rohr des Sensors weiter festhalten und die Druckschraube (3) lösen (SW 41).
Den Sensor nach oben aus der Arretierschraubung herausziehen.
7. Die Druckschraube (3) aus dem Einschraubstutzen (6) herausdrehen.
8. Die beiden Dichtungsringe (11) und den Distanzring (12) aus dem Einschraubstutzen (6) herausnehmen.

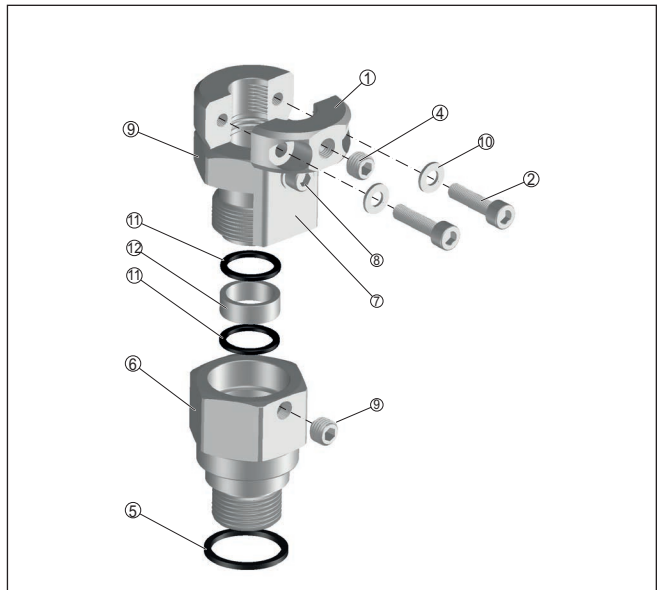


Abb. 2: Arretierschraubung ARV-ECL.2 - bis 25 bar (362 psig)

- 1 Klemmschelle
- 2 Klemmschraube M6 x 25 (2 Stück)
- 3 Druckschraube
- 4 Arretierschraube M10 x 8
- 5 Prozessdichtung
- 6 Einschraubstutzen
- 7 Arretierwinkel
- 8 Halteschraube
- 9 Gewindestift M10 x 8
- 10 Sperrkantscheibe (2 Stück)
- 11 Dichtungsring (2 Stück)
- 12 Distanzring

9. Das Verlängerungsrohr des Sensors und die Innenflächen von Klemmschelle (1) und Druckschraube (3) gründlich von Fett, Öl, Anhaftungen und Schmutz reinigen.
10. Den Einschraubstutzen (6) ebenfalls von Schmutz und Anhaftungen reinigen. Dabei darauf achten, dass kein Schmutz in den Behälter fällt.
11. Zwei neue Dichtungsringe (11) und den Distanzring (12) gemäß Zeichnung in den Einschraubstutzen (6) einlegen.
12. Die Druckschraube (3) in den Einschraubstutzen (6) einschrauben. Darauf achten, dass zwischen der Druckschraube (3) und dem Einschraubstutzen (6) ein Spalt von ca. 2 mm bleibt.
13. Das Rohr des Sensors mit einer leichten Drehbewegung in die Arretierverschraubung einführen.

Das Rohr des Sensors muss sich leicht einschieben lassen. Falls das nicht der Fall sein sollte, wiederholen Sie die vorhergehenden Schritte und überprüfen Sie die Arretierverschraubung auf Beschädigungen oder Verschmutzungen.

Falls die innenliegende Dichtung beschädigt ist, muss sie ausgetauscht werden.

14. Das Rohr in die gewünschte Position schieben und festhalten.
Darauf achten, dass sich der Sensor in der richtigen Stellung (Höhe) befindet. Die Höheneinstellung des Sensors legt gleichzeitig auch den Schaltpunkt fest
15. Druckschraube (3) am Sechskant (SW 41) mit einem Drehmoment von 20 Nm (14.8 lbf ft) festziehen.
Der Spalt zwischen dem Einschraubstutzen (6) und der Druckschraube (3) muss komplett geschlossen sein.
16. Zu Sicherung der Druckschraube (3), den Gewindestift (9) mit 7 Nm (5.2 lbf ft) festziehen.
Damit ist die Druckschraube (3) gegen unbeabsichtigtes Lösen gesichert
17. Die Klemmschrauben (2) abwechselnd gleichmäßig mit einem Drehmoment von $7 \pm 0,5$ Nm (5.2 ± 0.37 lbf ft) festziehen. Darauf achten, dass der Spalt zwischen Klemmschelle (1) und Druckschraube (3) möglichst parallel ist.
Die Klemmschelle (1) wird dadurch gegen das Rohr gezogen und fixiert das Rohr des Sensors in dieser Position
18. Die Arretierschraube (4) in der Klemmschelle (1) mit einem Drehmoment von 7 Nm (5.2 lbf ft) festziehen.
Die Arretierschraube (4) drückt sich dabei leicht in das Sensorrohr und fixiert damit zusätzlich den Sensor.
19. Den festen Sitz des Sensors überprüfen
20. Den Arretierwinkel (7) nach oben drehen und die Halteschraube (8) festziehen.
Damit sind die Arretierschraube (4) und die beiden Klemmschrauben (2) gegen unbeabsichtigtes Lösen gesichert.

5.3 Das Gerät reparieren

Sollte eine Reparatur erforderlich sein, wenden Sie sich bitte an die für Sie zuständige Vertretung.

6 Ausbauen

6.1 Ausbauschritte

Beachten Sie das Kapitel "*Montage*" und führen Sie die dort angegebenen Schritte sinngemäß umgekehrt durch.



Warnung:

Wenn Sie die Arretierverschraubung zu Service- oder Kontrollzwecken ausbauen möchten, müssen Sie darauf achten, dass der Behälter drucklos ist.

Wenn Sie wie folgt vorgehen, muss der Schaltpunkt nicht neu eingestellt werden und die Arretierverschraubung muss nicht komplett demontiert werden.

1. Spannungsversorgung des Sensors abschalten
2. Alle Anschlusskabel entfernen
3. Einschraubstutzen mit einem Schraubenschlüssel (SW 41) lösen
4. Sensor zusammen mit der Arretierverschraubung herausdrehen

6.2 Entsorgen

Das Gerät besteht aus Werkstoffen, die von darauf spezialisierten Recycling-Betrieben wiederverwertet werden können. Kennzeichnen Sie das Gerät als Schrott und entsorgen Sie es entsprechend den nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Werkstoffe: siehe Kapitel "*Technische Daten*"

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, das Altgerät fachgerecht zu entsorgen, so sprechen Sie mit uns über Rücknahme und Entsorgung.

7 Anhang

7.1 Technische Daten

Allgemeine Daten

Werkstoff 316L entspricht 1.4404 oder 1.4435

Prozessanschlüsse

- Rohrgewinde, zylindrisch (DIN 3852- A) G $\frac{3}{4}$, G1
- Rohrgewinde, konisch (ASME B1.20.1) $\frac{3}{4}$ NPT, 1 NPT

Rohrdurchmesser des Sensors \varnothing 18 mm (0.709 in)

Mindestlänge des Sensors 150 mm (5.9 in)

Werkstoffe

- Arretierschraubung 316L
- Dichtungsringe - Standardausführung FKM - Artikelnummer 2.64826
- Dichtungsringe - Lebensmittelausführung EPDM - Artikelnummer 2.64821
- Prozessdichtung Klingsil C-4400¹⁾

Klemmschrauben

Innensechskantschrauben DIN 912, M6 x 25 Werkstoff A4-70 nach AD-Merkblatt W2; zugehörige Sperrkantscheiben, Werkstoff A4

Arretierschraube

Gewindestift - Innensechskant ISO 4029, M10 x 8 Werkstoff A4-70

Gewindestift

Gewindestift - Innensechskant ISO 4029, M10 x 8 Werkstoff A4-70

Anzugsmomente

- Arretierschraube 7 \pm 0,5 Nm (25.2 \pm 0.37 lbf ft)
- Klemmschrauben 7 \pm 0,5 Nm (25.2 \pm 0.37 lbf ft)
- Druckschraube 20 Nm (14.8 lbf ft)
- Prozessanschluss - Gewinde G $\frac{3}{4}$, $\frac{3}{4}$ NPT max. 75 Nm (55 lbf ft)
- Prozessanschluss - Gewinde G1, 1 NPT max. 100 Nm (73 lbf ft)

Prozessbedingungen

Betriebsdruck

25 bar (362 psig)

Beachten Sie den Nenndruck des Sensors. Es gilt der geringste zulässige Betriebsdruck.

Prozesstemperatur

-40 ... +115 °C (-40 ... +239 °F)

¹⁾ Nicht bei Gewinde NPT.

7.2 Maße

Arretierverschraubung ARV-ECL.2 für VEGAPOINT 23 - Metrisches Gewinde

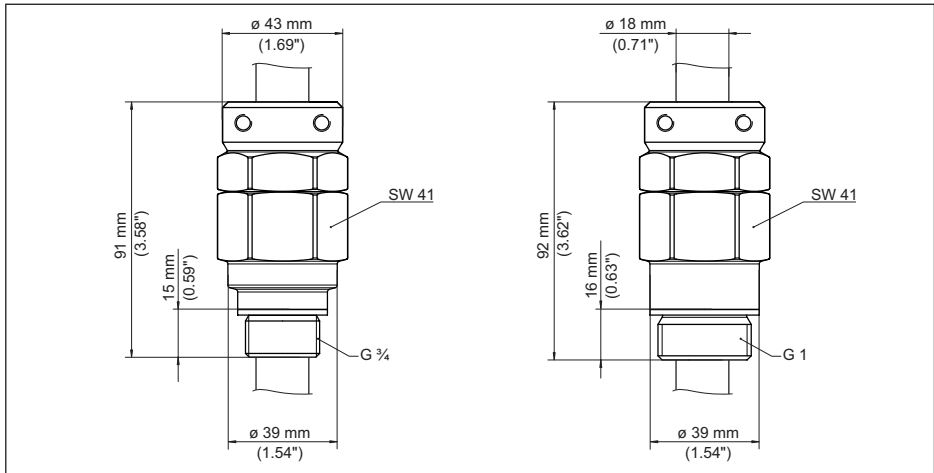


Abb. 3: Arretierverschraubung ARV-ECL.2 bis 25 bar (362 psig) - Gewinde G nach ISO 228-1 (DIN 3852-A)

Arretierverschraubung ARV-ECL.2 für VEGAPOINT 23 - NPT-Gewinde

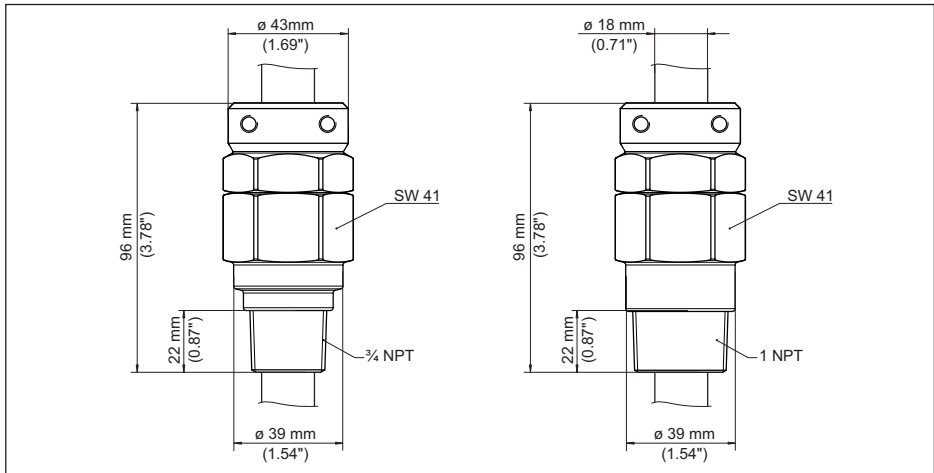
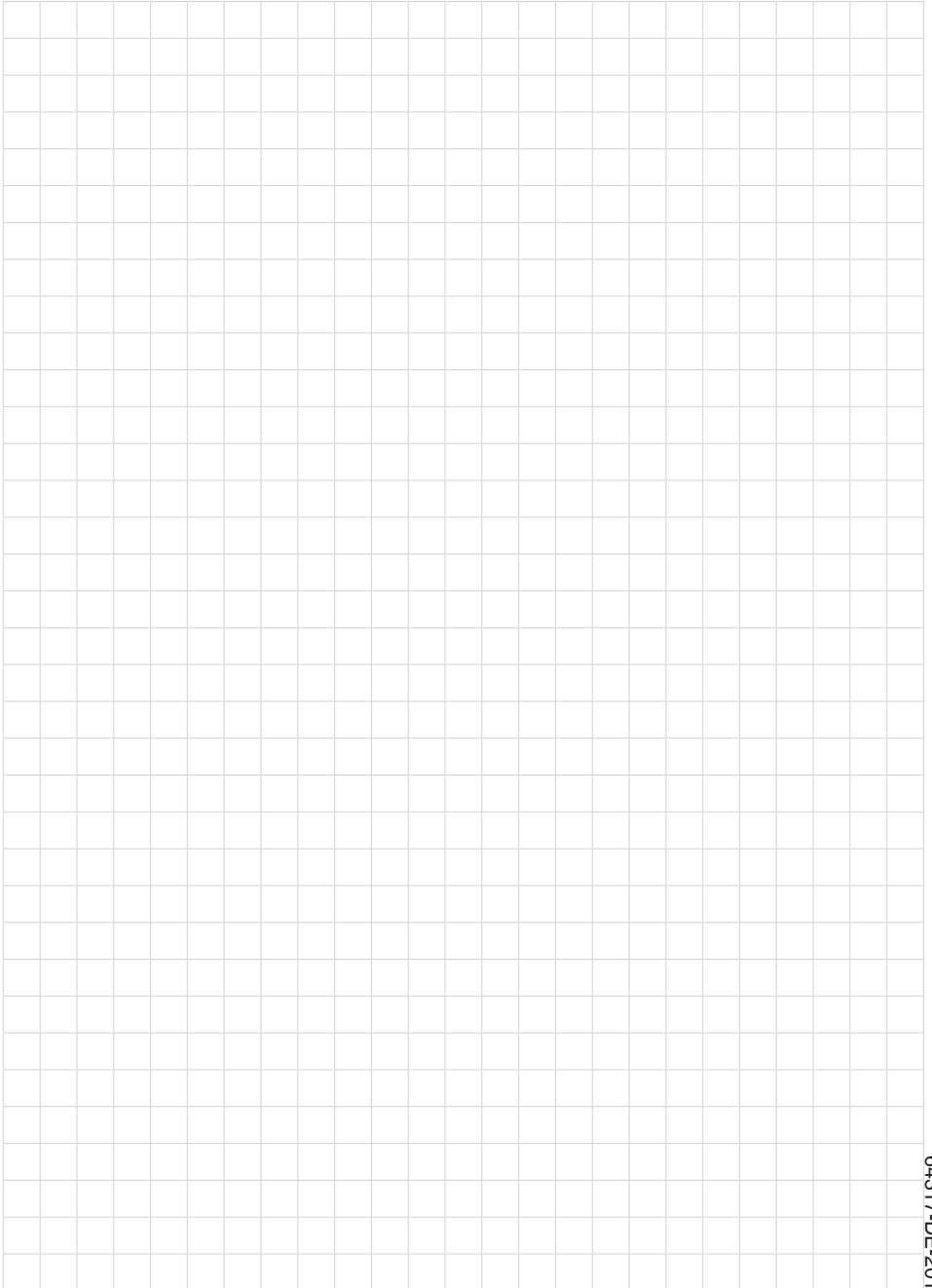


Abb. 4: Arretierverschraubung ARV-ECL.2 bis 25 bar (362 psig) - Gewinde NPT nach ASME B1.20.1



Druckdatum:

VEGA

Die Angaben über Lieferumfang, Anwendung, Einsatz und Betriebsbedingungen der Sensoren und Auswertsysteme entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen.
Änderungen vorbehalten

© VEGA Grieshaber KG, Schiltach/Germany 2020



64317-DE-201026

VEGA Grieshaber KG
Am Hohenstein 113
77761 Schiltach
Deutschland

Telefon +49 7836 50-0
Fax +49 7836 50-201
E-Mail: info.de@vega.com
www.vega.com